

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Im Hause

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld

Ehrenfeld - Neuehrenfeld - Bickendorf/
Ossendorf - Bocklemünd-Mengenich -
Vogelsang

Bezirksrathaus Ehrenfeld

Venloer Str. 419-421
50825 Köln
Tel./Fax: 0221/22194-309
Email: gruene-bv4@stadt-koeln.de
www.gruenekoeln.de/Bezirk4

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1692/2019

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	09.12.2019

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: BimA-Grundstücke in Ehrenfeld

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Beantwortung einer Anfrage der Ratsfraktionen von CDU und GRÜNEN im öffentlichen Teil des Liegenschaftsausschusses vom 29.10.2019 (Vorlage 3663/2019) werden vier Flächen in Ehrenfeld angeführt, die im Besitz der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BimA) sind und sich nach Angaben der Stadt für (sozialen) Wohnungsbau eignen. Diese Flächen befinden sich an der Nußbaumer Str, der Ottostraße, der Subbelrather Str. und der Butzweiler Straße. Hierzu stellen wir folgende Fragen, die ggfs. im nichtöffentlichen Teil der BV zu beantworten sind:

1. Was sind die genauen Adressen der genannten Grundstücke in Ehrenfeld?
2. Wie werden derzeit die oben genannten und für den (sozialen) Wohnungsbau in Ehrenfeld geeigneten Flächen der BimA genutzt?
3. Wann ist nach dem zwischen Stadt und BimA geschlossenen Wohnungsbaupakt mit einer Bebauung der genannten potentiellen Wohnbauflächen in Ehrenfeld zu rechnen?
4. Plant die BimA einen Verkauf der aufgeführten Flächen, oder beabsichtigt die BimA, dort selbst Wohnungsbau zu realisieren? Plant die Stadt, die zum Verkauf stehenden Grundstücke zu erwerben? Wenn nicht, warum nicht?
5. Warum ist bei der genannten Fläche an der Butzweiler Straße nur mit einem maximalen Potential von 15 Wohneinheiten trotz einer Grundstücksfläche von 14.000 qm zu rechnen? Hat das mit konkurrierenden Nutzungen zu tun?

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Martin
Fraktionsvorsitzende

Ralf Klemm
Bezirksvertreter